

# Soziale Exklusion: Sozialpolitik für Migrant\_innen und Flüchtlinge



Kontakt- und Beratungsstelle für  
Flüchtlinge und MigrantInnen e.V. Berlin

[www.kub-berlin.org](http://www.kub-berlin.org)

# Arten von Exklusion

- Exklusion vom Arbeitsmarkt
- Exklusion vom Wirtschaftskreislauf
  - Räumliche Exklusion
  - Institutionelle Exklusion
  - Kulturelle Exklusion

# Bleiberecht

## Problem:

### Prekärer Aufenthalt in Berlin:

- 5.965 Menschen mit Duldung
- 2.427 „sonstige Ausreisepflichtige“
- 2.207 Asylbewerber\_innen

## Forderungen

- Umfassende Bleiberechtsregelung
- Erteilungsvoraussetzungen an Realitäten anpassen

# Arbeit

## Probleme:

- Arbeitserlaubnisrecht grenzt Flüchtlinge und Migrant\_innen aus
- Selbstständige Lebensunterhaltssicherung oft nicht möglich

## Forderungen

- Selbstständige Lebensunterhaltssicherung ermöglichen
- Zugang zu Arbeit für alle Flüchtlinge und Migrant\_innen

# Ausbildung/Studium

## Probleme:

- Verbot des Studiums und der Ausbildung für viele Migrant\_innen
- Zugang zu schulischer Bildung für Flüchtlingskinder

## Forderungen:

- Zugang zu Ausbildung und Studium ermöglichen
- Strukturen und Kapazitäten für Flüchtlingskinder schaffen
- Einfachere Anerkennung ausländischer Abschlüsse

# Residenzpflicht

## Probleme:

- Kriminalisierung von Flüchtlinge und Migrant\_innen die ihr Grundrecht auf Bewegungsfreiheit wahrnehmen

## Forderung:

- Bundesweite Abschaffung der Residenzpflicht für alle Flüchtlinge und Migrant\_innen
- Kurzfristig: Regionale Regelungen auf alle Gruppen ausweiten

# Medizinische Versorgung

## Problem:

- eingeschränkte medizinische Versorgung auf Grundlage des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG)

## Forderung:

- unbürokratischer Zugang zu med. Versorgung durch Mitgliedschaft in einer gesetzlichen Krankenversicherung

# Unterbringung

## Probleme:

- Viele Flüchtlinge müssen weiterhin in Flüchtlingslagern leben
- reguläre Mietwohnungen sind schwer zugänglich

## Forderungen:

- verbindliche Zusicherungen der Mietkostenübernahme durch das Sozialamt
- generelle Übernahme der Mietkaution
- Ausbau des geschützten Wohnsegments



# Ausländerbehörde

## Probleme am Bsp. Berlin:

- Verfahren bleiben für Betroffene unklar
- wenig Sozialkompetenz der Sachbearbeiter\_innen
- „Kund\_innen“ haben Angst vor Besuchen in der ABH

## Forderungen:

- soziale, fachliche und sprachliche Kompetenzen der Sachbearbeiter\_innen
- die ABH muss Fördern und Teilhabe ermöglichen

Bei Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung

**KuB e.V.**

Kontakt- und Beratungsstelle für Flüchtlinge und  
MigrantInnen e.V.

Oranienstr. 159, 10969 Berlin-Kreuzberg

Mail: [kontakt@kub-berlin.org](mailto:kontakt@kub-berlin.org)  
[www.kub-berlin.org](http://www.kub-berlin.org)